

RS Uvs 2011/10/17 VwSen- 240828/19/Gf/Mu

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.10.2011

Index

10.01.01 Bundes-Verfassungsgesetz

82.05.17/051 Lebensmittelkennzeichnungsverordnung 1993

Norm

B-VG Art18

LMKV §4 Abs1 Z1

1. B-VG Art. 18 heute
 2. B-VG Art. 18 gültig ab 01.07.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 3. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.2004 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 4. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
 5. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
 6. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.1996 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 8/1999
 7. B-VG Art. 18 gültig von 01.01.1997 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 121/2001
 8. B-VG Art. 18 gültig von 19.12.1945 bis 31.12.1996 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
 9. B-VG Art. 18 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
-
1. LMKV § 4 gültig von 20.05.2008 bis 12.12.2014 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 67/2014
 2. LMKV § 4 gültig von 14.12.2005 bis 19.05.2008 zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 408/2005
 3. LMKV § 4 gültig von 27.04.2005 bis 13.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 111/2005
 4. LMKV § 4 gültig von 01.07.2003 bis 26.04.2005 zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 222/2003
 5. LMKV § 4 gültig von 18.12.1999 bis 30.06.2003 zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 462/1999
 6. LMKV § 4 gültig von 19.08.1995 bis 17.12.1999 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 555/1995
 7. LMKV § 4 gültig von 30.01.1993 bis 18.08.1995

Beachte

gleichlautende Entscheidung zu VwSen-240829/19/Gf/Mu vom 17. Oktober 2011. Der Entscheidungsvolltext sowie das Ergebnis einer gegebenenfalls dazu ergangenen höchstgerichtlichen Entscheidung sind auf der Homepage des Oö UVS www.uvs-ooe.gv.at abrufbar.

Rechtssatz

Das Österreichische Lebensmittelbuch (ÖLMB) weist lediglich die Rechtsnatur eines "objektivierten Sachverständigengutachtens, das widerlegbar die konkrete Verbrauchererwartung wiedergibt", auf (vgl zB VwGH 20.6.1994, 92/10/0118); das bedeutet, dass, soweit den im ÖLMB getroffenen Festlegungen gutachtlicher Charakter iSe wissenschaftlich fundierten Aussage über Tatsachen zukommt, diesen auf gleicher fachlichen Ebene – also im Wege eines sog "Gegengutachtens" – entgegen getreten werden kann (bzw muss), nicht jedoch, dass das ÖLMB darüber hinaus auch die Qualität einer generell-abstrakten, allgemein verbindlichen Rechtsvorschrift iSd Art 18 Abs1 und 2 B-VG erreicht. Daher stellen auch die im ÖLMB getroffenen Anordnungen keine "für diese Waren geltenden Rechtsvorschriften" iSd § 4 Abs1 Z1 LMKV dar. Das Österreichische Lebensmittelbuch (ÖLMB) weist lediglich die Rechtsnatur eines "objektivierten Sachverständigengutachtens, das widerlegbar die konkrete Verbrauchererwartung wiedergibt", auf (vergleiche zB VwGH 20.6.1994, 92/10/0118); das bedeutet, dass, soweit den im ÖLMB getroffenen Festlegungen gutachtlicher Charakter iSe wissenschaftlich fundierten Aussage über Tatsachen zukommt, diesen auf gleicher fachlichen Ebene – also im Wege eines sog "Gegengutachtens" – entgegen getreten werden kann (bzw muss), nicht jedoch, dass das ÖLMB darüber hinaus auch die Qualität einer generell-abstrakten, allgemein verbindlichen Rechtsvorschrift iSd Artikel 18, Abs1 und 2 B-VG erreicht. Daher stellen auch die im ÖLMB getroffenen Anordnungen keine "für diese Waren geltenden Rechtsvorschriften" iSd Paragraph 4, Abs1 Z1 LMKV dar.

Zuletzt aktualisiert am

04.01.2012

Quelle: Unabhängige Verwaltungssenate UVS, <http://www.wien.gv.at/uvs/index.html>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at